

## Eine kleine Zeittafel mit einigen wichtigen Ereignissen der Taucherei ...

Jahr	Name	Thema
1654	Otto v. Guericke	Erfindung von Saugpumpe und Manometer
1670	Robert Boyle	$P \cdot V = \text{const.}$ ; erstmalige Beschreibung von DCS: „die Blase im Auge der Schlange ...“
1691	Edmund Halley	(ja, genau: der mit dem Kometen ...) wesentliche Verbesserungen der Tauchglocke
1715	John Leithbridge	Holztonne mit Bullaugen und Manschetten für Bergungseinsätze
1757	Priestley	Entdeckung des Sauerstoffs
1823	John & Charles Deane	Rauchhelm als Prototyp für den ersten Taucherhelm
1830	Cochrane	Patente zur Druckluft für Caissons- und Tunnelarbeiter
1837	August Siebe	Trockentauchanzug mit Kupferhelm
		Verwendung von reinem Sauerstoff zum Tauchen
1841	Triger	die ersten kommerziellen Caissons im Einsatz, Bau der Loire Brücke
1854	Pol, Watelle	Beschreibung der Caisson Krankheit im Zusammenhang mit Druck und Zeitdauer
1857	Hoppe-Seyler	Empfehlung der Rekompensation bei DCS
1865	Rouquayrol, Denayrouse	Aerophore (halb Scuba, halb oberflächenversorgt)
1873	Smith	Druckfallkrankheit: Behandlungsvorschlag durch Rekompensation
1876	Henry A. Fleuss	Der erste „Rebreather“
1878	Paul Bert	Gasblasen als Auslöser der DCS : „La Pression Barometrique“, Sauerstoffdekompression, ZNS Ox-Tox
1882	U.S. Navy	Diving School in Newport, Rhode Island
1889	Dräger, Gerling	Patent für ein Druck-Reduzierventil
1894	Andrew Smith	Begriff „Bends“ bei Arbeiten an der Brooklyn Bridge
1896	Moir	Beim Bau der Hudson Bridge wird die DCS Rate von 25 auf 2 % gesenkt durch Rekompensationstechniken
1899	James Lorrain Smith	Pulmonale Sauerstoff-Toxizität
1906	John Scott Haldane	Tests mit Royal Navy Helmtauchern auf 64 m
1908	„-“, Boycott, Damant	die erste Tauchtafel der Welt wird veröffentlicht
1909	Dräger	autonomes Helmtauchgerät: DM20 & DM40
1915	U.S. Navy	erster Tabellensatz: C & R Tabellen (- 1924), Arbeitstauchgänge bis 304 feet
1919	Elihu Thomson	Schlägt dem US Bureau of Mines die Verwendung von Helium statt Stickstoff als Arbeitsgas vor
1925	U.S. Navy	tauchen mit Heliox, Mk 5 Helm wird hierfür modifiziert
1935	Behnke	600 ft Kammer-TG mit Heliox, „oxygen window“!
1936	Max Nohl	Taucht mit einem selbstgebastelten HELIOX-CCR auf 420 feet im Lake Michigan
1937	Yarborough	USN Standard Air Decompressiontable (ohne Wdh.-TGs!)
1939	McCann-Erikson	Rettungstauchglocke
1939	U.S. Navy	erster Einsatz von HELIOX bei der Hebung der USS Squalus

		(270 ft.), erste USN Heliox Tabellen sowie sur-D / O2 (-1943)
1942	J. Y. Cousteau, E. Gagnan	Entwicklung des „Aqualung“
1943	seit 1915 USN:	US Navy Diving Manual / Tabelle (-> 1952), Jesus factor: 2 feet + 2 min rule
1945	Arne Zetterstrom	TG auf 525 ft. mit HYDROX 4 (4 % Sauerstoff, 96 % Wasserstoff) -> ♣
1950	Behnke	Silent Bubbles
1956	George Wookey	600 ft. Helmtauchgang mit HELIOX
1957	Dwyer, DesGranges	neue U.S.Navy Tabelle mit Wdh.-TGs, Aufstieg mit 60 ft/min
1957	Andre Galerne	NITROX 50 für kommerzielles Tauchen (18 – 20 m)
Anfang der '60	Merill P. Spencer A.A. Bühlmann  Bond, Link & Cousteau	Gründung YMCA Scuba, NAUI SOS pneumatischer (analoger) Deko-„Rechner“ Doppler Methode zur Blasen-Detektion Risikoarme Dekompression im Züricher Druckkammerlabor, Tabellen für Luft und HELIOX als praktische Anwendung des Graham'schen Gesetzes Projekt GENESIS: Sättigungstauchgänge mit Heliox / Nitrox: Man-in-the Sea: 200 ft., 24 h / CONSHELF: 35 ft., 7 Tage
1962	Hannes Keller	300 m TG mit HELIOX und kürzester Deko-Zeit mittels der Bühlmann Tabellen: TG 18 min, 140 min. Deko
1965	Workman	US Navy: M-Values für N2 und He, 240 min. Kompartiment
1966		Gründung von PADI
1968	Hills, B.A.	Oxygen window; Experimente und thermodynamische Beweise für „deep stops“
1971	Schreiner	Lösung der Differentialgleichung der Kompartimentsättigung bei wechselndem Druck
1974	ALBI	Jom-Kippur Krieg in Israel: ALBI taucht mit Pressluft am Ras Mohammed ( 2 * 7 L Dräger, ohne Blei und Tauchanzug!), in Sharm-el-Sheik steht noch kein einziges Hotel, die FENZY (roter Klodeckel) war absolut neu
1977	U.S. Navy	Mk-15 / 16 werden entwickelt, das EL Modell, sowie das LEM (- 1981)
1978/79	DCIEM	XDC-3 / CyberDiver: erster voll-elektronischer Tauchcomputer, ca. 700 Stück wurden verkauft, der XDC-4 ging mit Mischgasen auf 600 ft.
1981	A.A. Bühlmann	ZH-L 12 ist für den Off-shore Gebrauch im Einsatz, a - & b – Koeffizienten
	U.S. Navy	N2 / O2 Tabellen für Scuba und const pO2
1983	NEDU:Thalmann	entdeckt Fehler in der USN Tabelle: 30 fsw Spalte !
1983	Bauser Schulemann	Das Tauchsportcenter Esslingen wird am 03.05. eröffnet
1984	Divetronic	Hans Hass DECO-BRAIN mit ZH-L 16
1988	PADI/DSAT	der RDP wird auf der DEMA vorgestellt
1989	ALBI	das „Tauchcomputer & Tauchtabellen“ Specialty wird entwickelt und von PADI am 16.02.1990 zertifiziert (und 2005 von SSI)
1990	Daniel J.Manion	18.03.: mit Luft auf 510 ft. (155 m)
1992	USN: Thalmann & Weathersby	erste statistische Deko-Tabellen, NMRI Modell I
1993	U.S. Navy	Aufstiegsgeschwindigkeit von 60 auf 30 feet/min reduziert
1994	Hamilton, Rogers, Powell, Vann	Der RDP Abschlussbericht wird veröffentlicht (PADI / DSAT)
1994	Sheck Exley	6.4.: Höhlenrekord / 1000 ft -> ♣
1995	DRÄGER	Atlantis I (später DOLPHIN) semiclosed circuit rebreather

1999	U.S. Navy	erstmalig NDLs für 25 und 30 feet ( 7,5 und 9 m)
2000	Max Hahn NAUI	DECO 2000 Tabelle, Maxe stirbt bei einem TG mit dem Buddy Inspiration (11.06) Das NAUI Tri-Mix Programm wird veröffentlicht mit Trimix und Helitrox RGBM Tabellen
2001: 31.01.	USN / NEDU	erster offizieller computerisierter Tauchgang der United States Navy mit einem COCHRAN Tauchcomputer
2001	NOAA DSAT /PADI	Das NOAA Diving Manual, V. 4, erscheint mit den neuen NN32 und NN36 Tabellen, DSAT veröffentlicht sein erstes „TEC REC / DEEP“ Programm
2002	NAUI	RGBM Tabellen für den Sporttaucher werden veröffentlicht: Luft, NN32 und NN36 (für Normalnull (0 – 600 m) und 2 Bergseestufen: 600 – 1.800 und 1.800 – 3.000 m)
2002	Audrey Mestre	12.10.: Apnoe auf 171 m -> ♣
2003		27.09.: Bernd Aspacher / Blautopf -> ♣
2004	DSAT	Das TEC/REC Trimix Programm erscheint
	ALBI	Dekotabelle für Apnoe, 1. Deko-Workshop im TSC-ES
2005	PADI	eRDP: der elektronische RDP
2006	Cochran	EMC-20 H: Mischgasrechner mit 20 Kompartimenten für 3 bel. Gasgemische mit He, 2 CCR Set-Points
2007	SSI Uwatec TSC-ES	Deutsche Version von Technical Extended Range (TXR ) Mischgas Kurse Galileo Sol: 3-fach EAN Rechner mit Kompass und Brustgurt zur Pulsmessung: ZH-L8 ADT MB PMG führt SSI TXR Mischgas Kurse durch
2008	TSC-ES	Feiert 25 jähriges Jubiläum
2008	USN	Revision 6 der Air Table: die 10 ft stops sind nach 20 ft verlegt worden!